

Clevere Produkte für die Hygiene in Autohaus und Werkstatt

WENIGER MÜLL

Nachhaltiges Hygienekonzept wird smart per App gesteuert und sorgt für weniger Abfall.

Sechs Firmen, die Produkte für Arbeitsschutz und Hygiene in Betrieben vertreiben, wollen durch nachhaltige Systeme einen neuen Standard in Sachen Hygiene etablieren. Die Gründer der Firmen Hager, Harema, Heinz, Leber, Schlund & Ruppert und Prodingler Hygiene haben Tubeless Deutschland gegründet. Tubeless steht dafür, Überflüssiges wegzulassen. Durch eine spezielle Technologie kann auf die Papp- oder Kunststoffhüllen und Wegwerfteile bei Rollenhandtuch- und Toilettenpapier verzichtet werden. Das bedeutet 650 mehr Blatt pro

Rolle bei Toilettenpapier, 1.250 Blatt mehr bei Handtuchpapierrollen, weniger Müll, weniger Entsorgungsaufwand für das Personal sowie geringere Transport- und Lagerkosten. Neben Rollen bietet Tubeless zudem Handtuch- und Toilettenpapiersysteme mit Einzelblät-

tern. Auch hier stehen durch platzsparende Füllung 400 Blatt und mehr pro Spender zur Verfügung. Alle Handtuch- und Toilettenpapiere sind aus 100 Prozent recyceltem Papier und mit dem Ecolabel zertifiziert. Für die Handhygiene bietet Tubeless berührungslose Seifen- und Desinfektionsspender. Alle Tubeless-Systeme sind mit Sensoren ausgestattet. Diese ermitteln die Frequentierung und Füllstände an die „Hygiene Eye App“ (im App- und im Playstore verfügbar) und zeigen an, wenn wieder befüllt werden muss. Das bedeutet eine erhebliche Zeitersparnis für das Reinigungspersonal, weil aufwendige Kontrollen entfallen. Per App kann auch die Blattlänge beim Handtuchpapier gesteuert werden.

SILVIA LULEI



Die App zeigt an, welcher Spender wann gefüllt werden muss.